

### **Auch auf Niedermoor Ziellinie überschritten**

Marion Dunker, LUFA Rostock der LMS Agrarberatung  
Dr. Heidi Jänicke, Landesforschungsanstalt M-V, Dummerstorf

Zum letzten Probeschnitt am 24. Mai erreichten die Gräser auf Niedermoor die Ziellinie und schossen teilweise darüber hinaus. Der Zuwachs hielt sich in Grenzen, ein Anzeichen für beendeten Massezuwachs und zunehmenden Stoffumsatz in Richtung Reife.

Damit sind die Trockenmasseerträge auf unseren Niedermoortestflächen im Durchschnitt mäßig ausgefallen, nur einzelne Flächen erreichten das Ergebnis anderer Jahre.

Natürlich veränderten sich die Inhaltsstoffe gegenüber der Probenahme am 17. 5. 2016. Die Rohproteingehalte sanken um ca. 0,5 % bei unterschiedlichem Niveau auf den sechs Probeflächen, die Rohfettwerte blieben stabil und liegen immer noch im Zielbereich von > 30 g/kg TM und die Zuckergehalte nahmen auf allen Flächen ab, im Durchschnitt um 6 %.

Die Verdaulichkeit (Gehalte zwischen 49,6 und 55,4 ml /200 mg TM Gasbildung) sank erwartungsgemäß, zeigt aber noch akzeptable Werte. Die Energie nahm um 0,5 NEL/kg TM ab, lag auf zwei der sechs Flächen mit 6,6 bis 6,8 MJ NEL/ kg TM immer noch auf günstigem Niveau.

Die Rohfaser- und ADFom -Werte stiegen um durchschnittlich 4,5 % an, lagen im Mittel bei 264 bzw. 278 g/kg TM, wobei sich der Anstieg auf den einzelnen Flächen zwischen 1,3 % und 6,8 % bewegte. Damit lagen nur noch drei Bestände zwischen 240 und 280 g/kg TM, dem angestrebten ADFom-Bereich.

Für den 1. Schnitt den optimalen Termin zu finden ist in jedem Frühjahr eine Herausforderung. Bedingt durch verschiedene Bodenarten, die Witterung und Bestandesführung treten Unterschiede in der Reifeentwicklung der Grünlandflächen auf. 2016 machte unsere Flächenbegleitung zur Reifeprognose die verzögerte Vegetationsentwicklung (vor allem auf den Niedermoorflächen gegenüber den Beständen auf Mineralboden) deutlich und nachvollziehbar. So erwies sich die wöchentliche Beprobung und Auswertung einmal mehr als ein wichtiges Instrument für die Grünlandbewirtschaftung, speziell bei der Erzeugung energiereicher Grassilagen.